

# Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
am Mittwoch, den 29. November 2017 um 18:00 Uhr c.t. laden wir Sie recht herzlich in die „Mühle“ des Burghotels Hardenberg zum XXII. Symposium des Arbeitskreises Vaskuläre Erkrankungen (A.V.E.) in Südniedersachsen nach Nörten-Hardenberg ein. An diesem Abend haben wir uns auf einen Themenschwerpunkt festgelegt:

„Diabetes, seine Folgen und neuen Therapieansätze“.

Aktuell sind etwa 6,7 Millionen Menschen in Deutschland an Diabetes mellitus erkrankt (Deutsche Diabetes Gesellschaft, Stand 2017), darunter etwa zwei Millionen, die noch nichts von ihrer Erkrankung wissen. Pro Jahr entstehen durch Diabetes und seine Folgeerkrankungen Kosten von rund 35 Milliarden Euro für Behandlung, Pflege, Arbeitsunfähigkeit und Frühverrentung. Diabetes mellitus kann zahlreiche Folgeerkrankungen nach sich ziehen. Die Wahrscheinlichkeit dafür ist schon im Vorstadium des Diabetes erhöht. Fakt ist auch, dass die ersten zehn Jahre einer Diabeteserkrankung und die Qualität der Blutzuckereinstellung das Risiko für Folgeerkrankungen bestimmen. Daher ist es wichtig, die Stoffwechsellage rechtzeitig zu erkennen und optimal zu behandeln.

Unter den Folgeerkrankungen des Diabetes mellitus spielen die Gefäßkrankheiten eine zentrale Rolle. Nach epidemiologischen Untersuchungen sind die Angiopathien mit ca. 75 Prozent die häufigste Todesursache für zuckerkranken Patienten. Klinische Ausprägung und Schwere der Gefäßveränderungen sind abhängig von ihrer Lokalisation (Retina, Niere, Koronararterien, Zerebralgefäße, periphere Gefäße der Extremitäten) und dem Ausmaß der beteiligten Gefäßareale.

Im Journal-Club werden wir kurz neue wichtige Studienergebnisse für den Praxisalltag zusammengefasst darstellen.

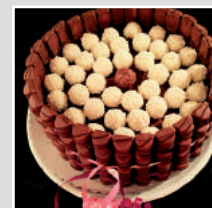
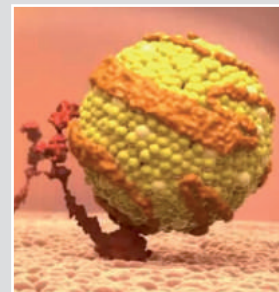
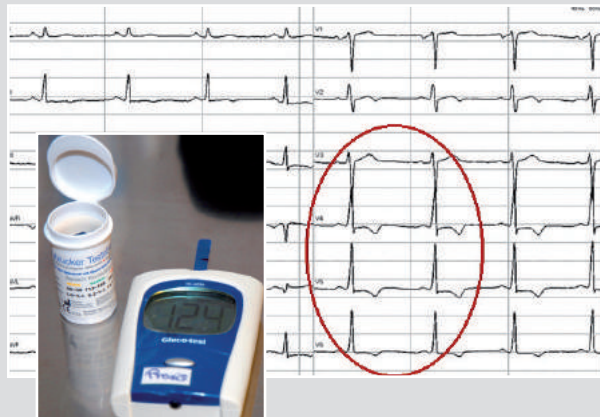
Sind Sie neugierig geworden? Wir freuen uns auf Sie und Ihre Diskussionsbeiträge und wünschen uns ein erfolgreiches Miteinander auf dem kommenden A.V.E.- Symposium. Seien Sie uns herzlich willkommen!

Ihre

Dr. med. B. Schindler

Prof. Dr. med. J. Dahm

Priv. Doz. Dr. med. V. Schettler



Dies ist eine Veranstaltung des Blutdruckinstitutes Göttingen e.V. und steht unter der Schirmherrschaft der Lipid-Liga e.V.

# Adressen der Referenten

## Dr. med. Bernd Schindler

Chefarzt der Inneren Medizin-Angiologie  
Evangelisches Krankenhaus Göttingen-Weende gGmbH  
Standort Neu-Mariahilf  
Waldweg 9  
37073 Göttingen

## Dr. med. Barbara Bialucha-Nebel

Oberärztin für Anästhesie, Rettungsmedizin, Ernährungsmedizin, Manuelle Therapie, Sachkunde Transfusionswesen, Sozialmedizin  
Kirchberg 7-11  
37431 Bad Lauterberg

## Prof. Dr. med. Johannes B. Dahm

Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Angiologie  
Herz- und Gefäßzentrum (HGZ)  
am Krankenhaus Neu Bethlehem  
Humboldtallee 6-8  
37073 Göttingen

## Priv. Doz. Dr. med. Volker J. J. Schettler

Facharzt für Innere Medizin, Nephrologie/Hypertensiologie (DHL) / Lipidologie (DGFF)  
Nephrologisches Zentrum Göttingen GbR  
An der Lutter 24  
37075 Göttingen



# Programm

zum 22. Symposium des A.V.E.

Mittwoch, der 29. November 2017

18:00 Uhr Get together

Themenschwerpunkte:

Diabetes...

Folgen für unterschiedliche Fachgebiete

18:30 Uhr **Diabetestherapie 2017:**  
„Schluckst Du noch oder  
spritzt Du schon?“

25 min. Vortrag – 5-10 min. Diskussion  
B. Bialucha-Nebel

19:05 Uhr **Folgen für die Kardiologie**

15 min. Vortrag – 5 min. Diskussion  
J. Dahm

19:25 Uhr **Folgen für die Nephrologie**

15 min. Vortrag – 5 min. Diskussion  
V. Schettler

19:50 Uhr **Folgen für die Angiologie**

15 min. Vortrag – 5 min. Diskussion  
B. Schindler

20:10 Uhr **Folgen für die Lipidologie**

15 min. Vortrag – 5 min. Diskussion  
V. Schettler

20:30 Uhr **Journalclub für den Praxisalltag:**

Redaktion: Dahm & Schettler  
Kurze Zusammenfassungen wichtiger  
aktueller Studienergebnisse aus dem Bereich  
der Innere Medizin Kardiologie &  
Nephrologie  
(Behandlungs-)Konzepte oder neue  
diagnostische Wege für den Praxisalltag!

~ 21:30 Uhr **Lernzielerfolgskontrolle**

~ 21:45 Uhr **Veranstaltungsende**

Mit freundlicher Unterstützung durch Gegenleistungen  
(Standgebühr) folgender Firmen im Jahr 2017:

Alexion Pharma Germany GmbH (500 Euro)  
AMGEN GmbH (750 €)  
Bayer Vital GmbH (500 €)  
B. Braun Avitum AG (500 €)  
BERLIN-Chemie AG (500 €)  
DIAMED Medizintechnik GmbH (250 €)  
Fresenius Medical Care GmbH (500 €)  
HEXAL AG (500 €)  
Kaneka Pharma Europe N.V. (500 €)  
LEO Pharma GmbH (300 €)  
MSD Sharp & Dohme GmbH (500 €)  
Novartis Pharma GmbH (250 €)  
Otsuka Pharma GmbH (500 €)  
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH (500 €)  
Shire Deutschland GmbH (300 €)  
Vifor Pharma Deutschland GmbH (500 €)  
Diese Fortbildungsveranstaltung erhält  
4 Fortbildungspunkte der Kategorie A



Wegweiser: „Forum Mühle“ Hardenberg BurgHotel

Hinterhaus II A · 37176 Nörten-Hardenberg

Quelle: Touristik & Veranstaltungen · Hardenberg-Wilthen AG

Kontaktadresse:

Nephrologisches Zentrum Göttingen GbR

PD Dr. med. Volker Schettler

An der Lutter 24 · 37075 Göttingen

Tel.: 05 51 / 30 98 53-12 · Fax: 05 51 / 2 54 53

Mobil: 01 70-5 86 82 23

E-Mail: v.schettler@nz-goe.de · Internet: www.nz-goe.de



## 22. Symposium des Arbeitskreises Vaskuläre Erkrankungen

am 29. November 2017  
ab 18.00 Uhr im „Forum Mühle“  
Hardenberg BurgHotel  
Hinterhaus II A  
37176 Nörten-Hardenberg

Die Veranstaltung steht  
unter der Schirmherrschaft  
der DGFF – Lipid-Liga

